



Verwaltungs- akademie Hessen

2025

JAHRESBERICHT



Herausgeber:
Verwaltungsakademie Hessen
Birkenweg 14/14a
64295 Darmstadt
info@vwak-hessen.de

www.vwak-hessen.de

Organisation.....	3
Leitbild	3
Organisationsstruktur.....	4
Seminarbezirke / Verwaltungsseminare	5
Verbandsorgane.....	6
Verbandsversammlung.....	6
Verbandsausschuss.....	8
Bezirksleitung.....	9
Bezirksleitung Frankfurt	10
Bezirksleitung Wiesbaden	11
Bezirksleitung Kassel	12
Verbandsvorsteher.....	13
Verbandsgeschäftsführer	13
Schulleitung.....	14
Studienleitung	14
Fortbildungsleitung	14
Berichte.....	15
Bericht des Verbandsgeschäftsführers	15
Bericht der Schulleitung	16
Bericht der Fortbildungsleitung	17
Statistiken	18
Statistik Bezirk Frankfurt	19
Statistik Bezirk Wiesbaden	20
Statistik Bezirk Kassel.....	21
Statistik Fortbildungszentrum.....	22
Schlusswort	23
Impressum	23

Demokratie

Die Verwaltungsakademie Hessen ist seit ihrer Gründung im Jahr 1946 für die Aus- und Fortbildung der im öffentlichen Dienst Beschäftigten zuständig. Ihre Mitglieder sind das Land Hessen, der Landeswohlfahrtsverband Hessen, die kreisfreien Städte, die Landkreise, die kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie weitere freiwillige Mitglieder. Aus- und Fortbildung im Sinne der demokratischen Staatsauffassung ist unsere Hauptaufgabe.

Unsere Ziele sind der Auf- und Ausbau der Qualifikationen und Fähigkeiten zur Förderung der Beschäftigten unserer Mitglieder im stetigen Wandel der beruflichen und gesellschaftlichen Anforderungen.

Bildung

Fähigkeiten und Fertigkeiten zur beruflichen Wissensanwendung und Vertiefung werden in Form des gelungenen Lernens mit pädagogisch vielfältigen und zielfördernden Methoden praxisorientiert in Präsenz und digital vermittelt. Das Lernen erfolgt in einer wertschätzenden Lernatmosphäre. Die Inhalte werden zielgruppen- und leistungsniveauorientiert ausgerichtet. Selbstlerneinheiten in analoger und digitaler Form fördern das selbstgesteuerte Lernen.

Aus- und fortgebildet werden Auszubildende, Anwärtinnen und Anwarter, Beamtinnen und Beamte und Beschäftigte des öffentlichen Dienstes und seine Führungskräfte sowie politische Mandatsträgerinnen und Mandatsträger.

Werte

Die berufliche Qualifikation, die persönliche Entwicklung und Reflektion jedes einzelnen Teilnehmenden stehen im Vordergrund unseres Handelns. Wir fördern und vermitteln ein werteorientiertes Arbeits- und Gesellschaftsbild auf den Grundlagen unserer demokratischen Verfassung.

Unser Verband wird geprägt durch ein von Respekt und Wertschätzung gegenüber Teilnehmenden und Mitarbeitenden gekennzeichnetes Menschenbild.

Unsere Führungskräfte kommunizieren offen und vertrauensvoll mit den Mitarbeitenden und beteiligen diese in geeigneter Form. Sie schaffen adäquate Informations- und Kommunikationsstrukturen. Sie sorgen für Transparenz im Verband und ermöglichen selbstständiges, eigenverantwortliches und ressourcenschonendes Handeln.

Qualität

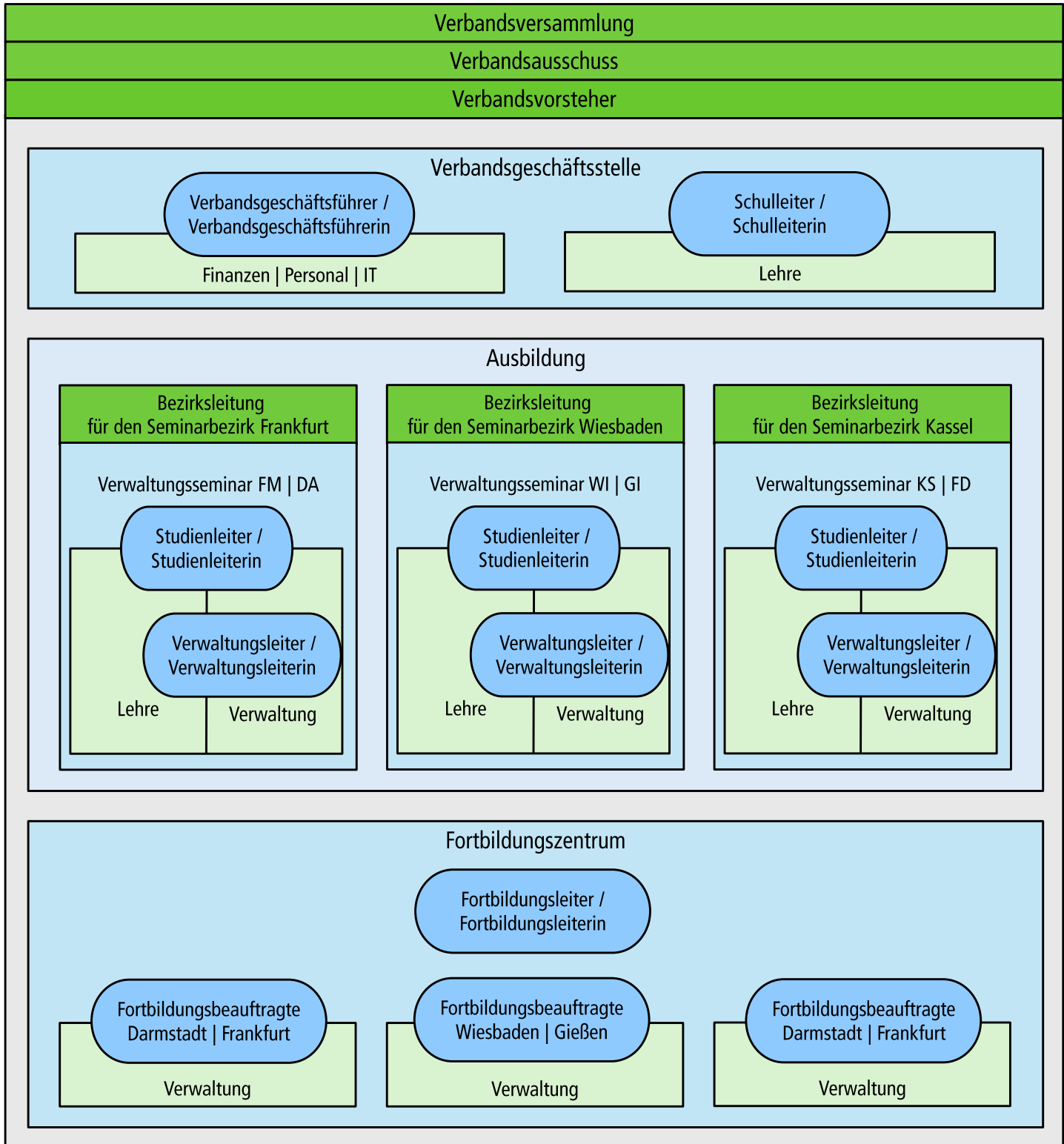
Unsere Lehrenden arbeiten wissenschaftlich, praxisnah und professionell. Ihre didaktischen Fähigkeiten werden durch unsere berufspädagogischen Seminare stetig gefördert und weiterentwickelt.

Unsere Beschäftigten in der Verwaltung handeln kundenorientiert, kompetent und zuverlässig. Sie stellen den organisatorischen Rahmen für das Erreichen unserer gemeinsamen Ziele durch kontinuierliche Förderung sicher.

Wir wirken mit bei der Entwicklung der Kompetenzen für zukünftige Herausforderungen unserer Mitglieder und deren Beschäftigte.

Unsere Qualität wird durch regelmäßige Evaluation und kontinuierliche Verbesserungsprozesse gewährleistet.

Die Organisationsstruktur des Verbandes ändert sich durch die Zentralisierung im Fortbildungsbereich, welche im nachfolgenden Diagramm dargestellt wird.



Verbandsorgane

Funktion

Organisationsbereich

Einrichtung

SEMINARBEZIRKE / VERWALTUNGSSEMINARE

Der Seminarbezirk Frankfurt am Main

umfasst die Städte Frankfurt am Main, Darmstadt, Offenbach am Main und die Landkreise Hochtaunuskreis, Main-Kinzig-Kreis (tw.), Main-Taunus-Kreis, Offenbach, Vogelsbergkreis (tw.) und Wetteraukreis, Bergstraße, Darmstadt-Dieburg, Groß Gerau und Odenwaldkreis.

Der Seminarbezirk Wiesbaden

umfasst die Städte Wiesbaden, Gießen und Marburg sowie die Landkreise Gießen, Marburg-Biedenkopf (tw.), Lahn-Dill-Kreis, Limburg-Weilburg, Rheingau-Taunus-Kreis und Vogelsbergkreis (tw.).

Der Seminarbezirk Kassel

umfasst die Städte Kassel und Fulda, sechs Landkreise des Regierungsbezirks Kassel sowie die Landkreise Marburg-Biedenkopf (tw.), Main-Kinzig-Kreis (tw.) und Vogelsbergkreis (tw.).

Verwaltungsseminar Frankfurt am Main

Kirschbaumweg 12
60489 Frankfurt am Main

Verwaltungsseminar Darmstadt

Birkenweg 14/14a
64295 Darmstadt

Verwaltungsseminar Wiesbaden

Kreuzberger Ring 66
65205 Wiesbaden

Verwaltungsseminar Gießen

Stolzenmorgen 12A
35394

Verwaltungsseminar Kassel

Kurfürstenstraße 7
34117 Kassel

Verwaltungsseminar Fulda

Esperantostraße 3
36037 Fulda



Die Verbandsversammlung ist das oberste Organ der Verwaltungsakademie Hessen. Zur Versammlung entsenden die gesetzlichen Mitglieder des Verbandes, und zwar das Land Hessen, der Wohlfahrtsverband Hessen, die kreisfreien Städte, die Landkreise und die Kreisangehörigen Städte je drei Vertreterinnen/Vertreter.

Stimmberechtigte Mitglieder

Stellvertreter

Verbandsvorsteher: Bürgermeister René Kirch Magistrat der Stadt Groß Umstadt	Staatssekretär Martin Rößler Hessisches Ministerium des Inneren, für Sicherheit und Heimatschutz
Schulleiterin: Verwaltungsstudiendirektorin Beatrix Bunse Verwaltungsakademie Hessen	

Land Hessen

Staatssekretär Martin Rößler Hessisches Ministerium des Inneren, für Sicherheit und Heimatschutz	Ministerialdirigent Andreas Monz Hessisches Ministerium des Inneren, für Sicherheit und Heimatschutz
Ministerialrat Dr. Andreas Stüdemann Hessisches Ministerium für Finanzen	Regierungsobererrat Dr. Tillmann Grimm Hessisches Ministerium für Finanzen
Leitenden Ministerialrat Olaf Rohde Hessisches Ministerium des Inneren, für Sicherheit und Heimatschutz	Ministerialrätin Sandra Perlick-Hessler Hessisches Ministerium des Inneren, für Sicherheit und Heimatschutz

Hessischer Städtetag

Direktor Stephan Gieseler Hessischer Städtetag	Referatsleiterin Dr. Brigitte Baum Hessischer Städtetag
Erste Stadträtin Andrea Schülner Magistrat der Stadt Rödermark	Erster Stadtrat René Bacher Magistrat der Stadt Dietzenbach
Stadträtin Kirsten Dinnebier Magistrat der Stadt Marburg	Bürgermeister Patrick Koch Magistrat der Stadt Pfungstadt

Hessischer Städte- und Gemeindebund

Geschäftsführer Harald Semler Hessischer Städte- und Gemeindebund	Erste Stadträtin Christina Diegel Magistrat der Stadt Friedberg
Bürgermeisterin Julia Krügers Gemeindevorstand der Gemeinde Schmitten	Bürgermeister Lars Burkhard Steinz Gemeindevorstand der Gemeinde
Bürgermeisterin Henrike Strauch Gemeindevorstand der Gemeinde Glauburg	Bürgermeisterin Deirdre Heckler Magistrat der Stadt Breuberg

Dezember 2025

Stimmberechtigte Mitglieder

Stellvertreter

Hessischer Landkreistag

Direktor Tim Ruder Hessischer Landkreistag	
Landrat Andreas Siebert Landkreis Kassel	Kreisvorsitzender Joachim Veyhelmann Landkreis Limburg-Weilburg
Kreisvorsitzender Detlef Ruffert Landkreis Marburg-Biedenkopf	Kreisabgeordneter Dr. Michael Reuter Landkreis Odenwald

Landeswohlfahrtsverband Hessen

Landesdirektorin Susanne Simmler Hauptverwaltung Kassel	Beigeordneter Dieter Schütz Hauptverwaltung Kassel
Verwaltungsoberärztin Nadine Arlt Hauptverwaltung Kassel	Amtsärztin Birgit Behr Hauptverwaltung Kassel
Verwaltungsdirektor Volker Kossin Hauptverwaltung Kassel	Oberamtsärztin Laura Engelhardt Hauptverwaltung Kassel

Weitere Mitglieder

Stefan Reuß Geschäftsführender Präsident des Sparkassen und Giroverbandes	Direktor Michael Zaenker Leiter der Sparkassenakademie Hessen-Thüringen
---	---

Beratende Mitglieder

Vorsitzender der Bezirksleitung Frankfurt am Main: Direktor Stephan Gieseler Hessischer Städtetag
Vorsitzender der Bezirksleitung Wiesbaden: Landrat Andreas Siebert Landkreis Kassel
Vorsitzender der Bezirksleitung Kassel: Direktor Tim Ruder Hessischer Landkreistag

Dezember 2025

Der Verbandsausschuss ist das Verwaltungsorgan und oberste Dienstbehörde des Verbandes. Zum Verbandsausschuss entsenden die gesetzlichen Mitglieder des Verbandes, und zwar das Land Hessen, der Landeswohlfahrtsverband Hessen, die Kreisfreien Städte, die Landkreise und die kreisangehörigen Städte und gemeinden je eine Vertreterin/ einen Vertreter.

Stimmberechtigte Mitglieder	Stellvertreter
-----------------------------	----------------

Verbandsvorsteher: Bürgermeister René Kirch Magistrat der Stadt Groß Umstadt	Staatssekretär Martin Rößler Hessisches Ministerium des Inneren, für Sicherheit und Heimatschutz
Schulleiterin: Verwaltungsstudiendirektorin Beatrix Bunse Verwaltungsakademie Hessen	

Land Hessen

Staatssekretär Martin Rößler Hessisches Ministerium des Inneren, für Sicherheit und Heimatschutz	Ministerialdirigent Andreas Monz Hessisches Ministerium des Inneren, für Sicherheit und Heimatschutz
--	--

Hessischer Städtetag

Direktor Stephan Gieseler Hessischer Städtetag	Amtsleiter Ulrich Krebs Magistrat der Stadt Kassel
---	---

Hessischer Städte– und Gemeindebund

Geschäftsführer Harald Semler Hessischer Städte– und Gemeindebund	Bürgermeister Andreas Thomas Gemeindevorstadt der Gemeinde Dietzhölztal
--	--

Hessischer Landkreistag

Landrat Andreas Siebert Landkreis Kassel	Kreisbeigeordneter Dr. Michael Reuter Landkreis Odenwald
---	---

Landeswohlfahrtsverband Hessen

Verwaltungsdirektor Volker Kossin Hauptverwaltung Kassel	Verwaltungsoberrätin Nadine Arlt Hauptverwaltung Kassel
---	--

Dezember 2025

Stimmberechtigte Mitglieder

Stellvertreter

Weitere Mitglieder

Stefan Reuß
Geschäftsführender Präsident
des Sparkassen und Giroverbandes

Direktor Michael Zaenker
Leiter der Sparkassenakademie
Hessen-Thüringen

Beratende Mitglieder

Vorsitzender der Bezirksleitung Frankfurt am Main:
Direktor Stephan Gieseler
Hessischer Städtetag

Vorsitzender der Bezirksleitung Wiesbaden:
Landrat Andreas Siebert
Landkreis Kassel

Vorsitzender der Bezirksleitung Kassel:
Direktor Tim Ruder
Hessischer Landkreistag

Dezember 2025

BEZIRKSLEITUNG

An jedem Hessischen Verwaltungsseminar besteht als dezentrales Verbandsorgan je eine Bezirksleitung. Die gesetzlichen Mitglieder des Verbandes, und zwar das Land Hessen, der Landeswohlfahrtsverband Hessen, die Kreisfreien Städte, die Landkreise und die kreisangehörigen Städte und gemeinden entsenden in die Bezirksleitungen je eine Vertreterin/ einen Vertreter.

Stimmberechtigte Mitglieder	Stellvertreter
-----------------------------	----------------

Vorsitzender	stellv. Vorsitzender
Direktor Stephan Gieseler Hessischer Städtetag	N.N.

Land Hessen	
Regierungsvizepräsident Dr. Stefan Fuhrmann Regierungspräsidium Darmstadt	Oberinspektor Jonas Kaufmann Regierungspräsidium Darmstadt

Hessischer Städtetag	
Direktor Stephan Gieseler Hessischer Städtetag	Oberamtsrat Stefan Weigl Magistrat der Stadt Kelsterbach

Hessischer Städte- und Gemeindebund	
Bürgermeister Christian Spahn Gemeindevorstand der Gemeinde Hainburg	Bürgermeisterin Deirdre Heckler Magistrat der Stadt Breuberg

Hessischer Landkreistag	
Erster Kreisbeigeordneter Carsten Müller Landkreis Offenbach	Landrat Oliver Quilling Landkreis Offenbach

Landeswohlfahrtsverband Hessen	
Verwaltungsdirektor Volker Kossin Hauptverwaltung Kassel	Amtsärztin Birgit Behr Hauptverwaltung Kassel

Weitere stimmberechtigte Mitglieder	
Verbandsvorsteher Bürgermeister Rene Kirch Magistrat der Stadt Groß-Umstadt	
Schulleiterin Verwaltungsstudiendirektorin Beatrix Bunse Verwaltungsakademie Hessen	

Dezember 2025

Stimmberechtigte Mitglieder		Stellvertreter	
Vorsitzender		stellv. Vorsitzender	
Direktor Tim Ruder Hessischer Landkreistag		Ministerialrätin Susanne Reul Hessisches Ministerium des Inneren, für Sicherheit und Heimatschutz	
Land Hessen			
Ministerialrätin Susanne Reul Hessisches Ministerium des Inneren, für Sicherheit und Heimatschutz		Oberamtsrätin Anja Blöcher Hessisches Ministerium des Inneren, für Sicherheit und Heimatschutz	
Hessischer Städtetag			
Amtsrätin Leona Michel Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden Personal- und Organisationsamt		Sabine Berz Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden Personal- und Organisationsamt	
Hessischer Städte- und Gemeindebund			
Bürgermeister Christian Schwarz Magistrat der Stadt Aßlar		Bürgermeister Frank Groos Gemeindevorstand der Gemeinde Brechen	
Hessischer Landkreistag			
Amtsrätin Dunja Lippert-Schmidt Landkreis Rheingau-Taunus		Direktor Tim Ruder Hessischer Landkreistag	
Landeswohlfahrtsverband Hessen			
Verwaltungsdirektor Volker Kossin Hauptverwaltung Kassel		Amtsrätin Kerstin Comparato Regionalverwaltung Wiesbaden	
Weitere stimmberechtigte Mitglieder			
Verbandsvorsteher Bürgermeister Rene Kirch Magistrat der Stadt Groß-Umstadt			
Schulleiterin Verwaltungsstudiendirektorin Beatrix Bunse Verwaltungsakademie Hessen			

Stimmberechtigte Mitglieder

Stellvertreter

Vorsitzender

Landrat Andreas Siebert
Landkreis Kassel

stellv. Vorsitzender

Leitender Ministerialrat Rolf Richter
Regierungspräsidium Kassel

Land Hessen

Leitender Ministerialrat Rolf Richter
Regierungspräsidium Kassel

Regierungsdirektorin Julia Göpel
Regierungspräsidium Kassel

Hessischer Städtetag

N.N.

Bürgermeister Hartmut Spogat
Magistrat der Stadt Fritzlar

Hessischer Städte- und Gemeindebund

Bürgermeister Hendrik Vahle
Magistrat der Stadt Volkmarsen

Bürgermeister Lars Obermann
Magistrat der Stadt Immenhausen

Hessischer Landkreistag

Landrat Andreas Siebert
Landkreis Kassel

Erster Kreisbeigeordneter Dirk Noll
Landkreis Hersfeld-Rotenburg

Landeswohlfahrtsverband Hessen

Landesdirektorin Susanne Simmler
Hauptverwaltung Kassel

Verwaltungsdirektor Volker Kossin
Hauptverwaltung Kassel

Weitere stimmberechtigte Mitglieder

Verbandsvorsteher
Bürgermeister Rene Kirch
Magistrat der Stadt Groß-Umstadt

Schulleiterin
Verwaltungsstudiendirektorin Beatrix Bunse
Verwaltungsakademie Hessen

Dezember 2025

Herr Bürgermeister Rene Kirch, Stadt Groß Umstadt, wurde am 09.09.2025 außerhalb des regulären Turnus zum Verbandsvorsteher der Verwaltungsakademie Hessen gewählt.

Der Verbandsvorsteher wird von der Versammlung jeweils für zwei Jahre gewählt und führt den Vorsitz der

Versammlung und im Verbandsausschuss. Er kann mit den Rechten eines stimmberechtigten Mitglieds an allen Sitzungen der Organe der Verwaltungsakademie teilnehmen.

Der Verbandsvorsteher ist Dienstvorgesetzter der Bediensteten und vertritt den Verband gerichtlich und außergerichtlich.

Nach dem Hessischen Verwaltungsschulverbandsgesetz sollen die Arbeiten des Verbandsvorstehers und der Schulleitung in enger Verbindung miteinander geführt und so gegeneinander abgegrenzt werden, dass der Verbandsvorsteher vorwiegend die äußeren (Haushalt, Personal, Organisation etc.) Angelegenheiten wahrnimmt.

VERBANDSGESCHÄFTSFÜHRER

Verbandsgeschäftsführer der Verwaltungsakademie Hessen ist Herr Rechtsanwalt Stephan Gieseler.

Der Verbandsgeschäftsführer unterstützt den Verbandsvorsteher und Schulleiter bei der Erledigung seiner satzungsgemäßen Aufgaben. Die laufenden Geschäfte der Verwaltung werden vom Verbandsgeschäftsführer wahrgenommen. Er ist für den geordneten Gang der Verwaltung der Verwaltungsakademie Hessen verantwortlich, ferner ist er beauftragt für den Haushalt.

Durch Beschlüsse der Verbandsorgane sind wesentliche Aufgaben des Verbandsvorstehers auf

den Verbandsgeschäftsführer übertragen. Durch die Aufgabenübertragung ist der Verbandsgeschäftsführer einerseits in Vertretung des Verbandsvorstehers Dienstvorgesetzter der Beschäftigten des Verbandes sowie Dienststellenleiter des gesamten Verbandes nach dem Hessischen Personalvertretungsgesetz und er vertritt den Verband gerichtlich und außergerichtlich. Zusätzlich entscheidet er über die Begründung und Beendigung von Angestelltenverhältnissen und Arbeitsverhältnissen.

Andererseits sind dem Verbandsgeschäftsführer als eigenverantwortliche satzungsgemäße Aufgaben auch die Vorberei-

tung der Sitzungen des Verbandsausschusses und der Versammlung sowie die Ausführung der Beschlüsse dieser Verbandsorgane, die Aufstellung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan sowie der Bilanz, die Aufstellung des Entwurfs des Jahresabschlusses, der Abschluss von Mietverträgen über Büroräume und Unterrichtsräume, die jährliche Berichterstattung vor dem Verbandsausschuss und der Versammlung über den Stand der Verbandsangelegenheiten und der Abschluss von Verträgen mit Beschäftigten übertragen worden.

Schulleiterin für das Kalenderjahr 2025 ist Frau Beatrix Bunse, Studienleiterin der Verwaltungsseminare Darmstadt und Frankfurt am Main.

Die Schulleiterin wird vom Verbandsausschuss ernannt. Sie ist stimmberechtigtes Mitglied in der Verbandsversammlung, dem Verbandsausschuss und den Bezirksleitungen der Verwaltungsakademie Hessen.

Die Schulleiterin verantwortet die pädagogische Arbeit im Verband. Ihre Funktion übt sie

in enger Verbindung mit dem Verbandsvorsteher aus. Insbesondere führt sie die inneren Schulangelegenheiten (Lehr- und Stoffpläne, Unterricht, Prüfungen etc.).

Des weiteren ist im Verwaltungsschulverbandsgesetz festgelegt, dass die Schulleiterin den inneren Schulbetrieb an allen hessischen Verwaltungsseminaren überwacht und für eine gleiche Gestaltung des Unterrichts und für gleiche Anforderungen in allen hessischen Verwaltungsseminaren sorgt.

Die Schulleiterin ist in den Angelegenheiten des inneren Schulbetriebs die fachliche Vorgesetzte der Studienleiterinnen und Studienleiter aller hessischen Verwaltungsseminare und der haupt- und nebenamtlichen Dozentinnen und Dozenten. Sie wird im Rahmen ihres Aufgabenbereichs vom Verbandsgeschäftsführer unterstützt.

Als ständige Vertretung der Schulleitung sind Herr Peter Erbe und Frau Eva-Maria vom Rath benannt

STUDIENLEITUNG

Die Studienleiterinnen und Studienleiter der Verwaltungsseminare sind:

- Frau Verwaltungsstudiendirektorin Beatrix Bunse (Verwaltungsseminar Frankfurt am Main/Darmstadt)
- Herr Verwaltungsoberstudienrat Peter Erbe (Verwaltungsseminar Kassel/Fulda)
- Frau Verwaltungsdirektorin Eva-Maria vom Rath (Verwaltungsseminar Wiesbaden/Gießen).

Die Verwaltungsseminare werden von den Studienleitungen geleitet. Die Studienleitungen sind für die Ausbildung der Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmer im Sinne einer demokratischen Staatsauffassung verantwortlich. Die Studienleiterinnen und Studienleiter sind die Vorgesetzten der Bediensteten des Verwaltungsseminars. Sie führen die laufende Verwaltungsgeschäfte für ihre Seminare.

FORTBILDUNGSLEITUNG

Der Leiter der zentralen Fortbildung ist seit dem 01.08.2025 Herr Patrick Pfaff.

Das Fortbildungszentrum umfasst die Fortbildung an allen Standorten. Der Fortbildungsleiter führt die laufenden Ge-

schäfte der Fortbildung des Verbandes und ist mit der Ausrichtung und Weiterentwicklung der Fortbildungsstrategie betraut.

Er ist Vorgesetzter der stellvertretenden Leiterin des Fortbildungszentrums und der regiona-

len Fortbildungsbeauftragten.

Die stellvertretende Leiterin der zentralen Fortbildung ist seit dem 01.08.2025 Frau Saskia Fischer

Stabilisierung der Reform

Nach der tiefgreifenden Reform des Hessischen Verwaltungsschulverbandes zur Verwaltungsakademie Hessen galt es im Jahr 2025 unsere Bildungseinrichtung wieder in ruhiges Fahrwasser zu bringen.

Deshalb lag der Fokus des Handelns der Gremien unserer Akademie nach der Umsetzung der Ergebnisse der Organisationsuntersuchung auf der Stabilisierung der durch die Veränderung geschaffenen Prozesse. Im Interesse unserer Mitglieder haben wir uns auf das in der Verwaltung Machbare konzentriert, welches unser Bildungsangebot voranbringt. Die zentrale Steuerung unserer Verwaltungseminare wurde optimiert, um unsere Leistung effizienter zu erbringen. Dies hat Zugeständnisse unserer dezentralen Strukturen abverlangt.

Der Aufwuchs unserer Bildungsangebote und die Effizienzgewinne in unserer Verwaltung konnten den steigenden Aufwand den die Lehre zu leisten hat, um weiterhin eine werteba-

siertes, den Qualitätsansprüchen unseren Mitglieder genügendes Bildungsangebot anbieten zu können, insoweit kompensieren, dass wir 2025 unser Schulgeld nicht zu erhöhen brauchten. Aber die Verwaltungsakademie Hessen ist auch künftig den steigenden Kosten für Personal, Sach- und Dienstleistungen ausgesetzt.



Neben der positiven Entwicklung unserer Ausbildung haben wir auch eine sehr gute Entwicklung unseres im Jahr 2024 gegründeten zentralen Fortbildungszentrums verzeichnen

können. Durch ein für die Kommunen und das Land attraktives Fortbildungsangebot und einer sehr zurückhaltenden Personalwirtschaft im Haushaltsjahr 2025 konnten wir nicht nur Bildungserfolge, sondern auch wirtschaftliche Gewinne verzeichnen. Wir sind optimistisch diesen Kurs auch in Zukunft fortsetzen zu können.

Dieser Erfolg wäre ohne ein wieder herausragendes Engagement aller haupt- und nebenamtlichen Kolleginnen und Kollegen aus Lehre und Verwaltung unserer Akademie, den Mitgliedern unserer Gremien, den im Prüfungswesen engagiert Ehrenamtlern und unserer Aufsicht nicht erreicht worden. Dafür sage ich herzlichst Danke.

A stylized, handwritten signature in black ink.

Stephan Gieseler
Verbandsgeschäftsführer
Verwaltungsakademie Hessen

Mit großen Schritten in Richtung Zukunft

Nach fast acht Jahrzehnten wurde der Hessische Verwaltungsschulverband in Verwaltungsakademie Hessen umbenannt. Neben dieser konnten im Jahr 2025 weitere Reformen um- und fortgesetzt werden.

Das Fortbildungszentrum hat unter der Leitung von Patrick Pfaff die Neustrukturierung sowohl personell als auch organisatorisch weitgehend abgeschlossen. 2026 wird erstmals ein hessenweites Fortbildungsprogramm vorliegen, welches zahlreiche neue aber auch etablierte Angebote enthalten wird.

Die Reform der neuen Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Ausbildung zum Hilfspolizei- und Ordnungspolizeibeamten nach § 10 Abs. 5 HSOG-DVO i. V. m. § 99 HSOG tritt nach langer Vorbereitung zum 1. Januar 2026 in Kraft. Die Reform war erforderlich, da zum einen die Einsatz- und Aufgabengebiete der Hilfspolizei- und Ordnungspolizeibeamten erheblich an Zuwachs erhalten haben und zum anderen der Wunsch aus der Praxis nach einer deutlich breiteren Ausbildungsgrundlage an die Verwaltungsakademie Hessen herangetragen worden war. An der Überarbeitung haben sowohl kleinere als auch größere Kommunen sowie die Landespolizei Hessen mitgewirkt und die Reform praxisgerecht mitgestaltet. Allen Beteiligten sprechen

wir an dieser Stelle unseren Dank aus.

Für die neu eingestellten Auszubildenden für die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten mit Ausbildungsende nach dem 31.12.2027 ist nach den Sommerferien 2025 die neue Prüfungsordnung in Kraft getreten, die im Wesentlichen redaktionelle Änderungen aber auch neue Bewertungsgrundsätze beinhaltet. Die bereits seit mehreren Jahren von den Bildungseinrichtungen bundesweit geforderte Novellierung des Ausbildungsberufes ist bislang auf Bundesebene noch nicht auf den Weg gebracht worden. Dafür sind bereits große Schritte in Richtung bundeseinheitlicher Prüfungsordnung für die Fortbildungsprüfung zur Verwaltungsfachwirtin/zum Verwaltungsfachwirt erfolgt. Es wurde ein Team von Sachverständigen unter Beteiligung vieler Bundesländer gebildet, die sich mit den Inhalten der bundeseinheitlichen Prüfungsordnung intensiv beschäftigen. Ziel ist, dass die Prüfungsordnung 2026 verabschiedet werden kann.

Die Teilnehmerzahlen der Verwaltungsakademie Hessen bleiben konstant auf einem hohen Niveau. Der Vorbereitungslehrgang im mittleren Dienst erhält kontinuierlich mehr Zuspruch. Insbesondere die Stadt Darmstadt hat die Ausbildungszahlen

stark erhöht und bildet damit die meisten Anwärterinnen und Anwärter in Südhessen aus. In Nordhessen entsendet die Stadt Kassel die überwiegende Zahl der Teilnehmenden.

Das Pilotprojekt der Kooperation mit dem Berufsförderungswerk Frankfurt bei der Qualifizierung von Externen auf die Abschlussprüfung Verwaltungsfachangestellte/ Verwaltungsfachangestellter konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die Kooperation wird mit deutlich mehr Teilnehmenden fortgesetzt.

Eine der großen Herausforderungen für die Verwaltungsakademie Hessen wird künftig sein, wie sich die Sozialversicherungspflicht aller ehrenamtlich Tätigen nach dem Moratorium des Bundesgesetzgebers darstellen wird. Aktuell werden seitens der Verwaltungsakademie Hessen die für das Moratorium notwendigen Zustimmungserklärungen eingeholt, die beinhalten, dass die Vertragsparteien bei Vertragsschluss übereinstimmend von einer Selbstständigkeit ausgegangen sind und die nebenamtlichen Dozenten dies in der Zustimmung ausdrücklich erklären.

Beatrix Bunse

Beatrix Bunse
Schulleiterin
Verwaltungsakademie Hessen

Weiterentwicklung und Neuigkeiten der Fortbildung

Mit dem Dezember 2025 geht inzwischen auch das zweite Jahr des neu gegründeten Fortbildungszentrums zu Ende. In diesem Jahr ist es gelungen, die durch die Verbandsversammlung und den Verbandsausschuss beschlossene Zentralisierung strukturell durch die Besetzung nahezu aller Führungs- und Sachbearbeitungsstellen weiter umzusetzen und einheitliche Verfahrensprozesse an allen sechs Standorten zu implementieren.

Die seit Januar 2024 vorangetriebene organisatorische Entwicklung hin zu einem noch flexibleren und synergetisch agierenden Fortbildungszentrum samt einer personellen Neustrukturierung kann nunmehr als vollzogen betrachtet werden. Mit der Umsetzung verschiedener Veränderungsprozesse kann das Fortbildungszentrum den Mitgliedsbehörden nun dank kürzerer Entscheidungswege schneller und dennoch wie gewohnt bedarfsgerechte und qualitativ hochwertige Fortbildungsveranstaltungen anbieten. Die vorgenommene Zentralisierung stellt damit einen wichtigen Schritt zur Zukunfts- und Tragfähigkeit unserer Fortbildungsangebote für die Mitgliedsbehörden dar.

Im Vordergrund der ersten Jahreshälfte standen insbesondere die Stellenauswahlverfahren der noch zu besetzenden Führungs-

und Sachbearbeitungsstellen, die Konzeption und Weiterentwicklung eines hessenweit einheitlichen Fortbildungsprogramms 2026 und das damit einhergehende Aufgabenverteilung innerhalb des Teams der Fortbildungsverwaltung. Inhaltlich konnten insbesondere im Bereich der Zertifikatslehrgänge („Agile Coach“, „Führen im Zeitalter der digitalen Transformation“ und „Organisationsentwicklung“) neue Themenfelder eröffnet werden und über 60 neue Seminare quer durch alle Verwaltungsbereiche (insbesondere zu den Themen „Führung“, „Künstliche Intelligenz“ und „Digitalisierung“) konzipiert werden.

In der zweiten Jahreshälfte 2025 wurden die Schwerpunkte einerseits im Bereich des eigenen Personals gesetzt, indem die mittlere Führungsebene vollständig mit ihren Aufgaben betraut. Dadurch bleibt eine orts- und zeitnahe Beratung und Betreuung der Mitgliedbehörden gewährleistet und wir bleiben für unsere Mitgliedsbehörden auch weiterhin direkte Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner zur Umsetzung ihrer Anfragen zu Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen an den Verwaltungsseminaren sowie in den Behörden. Weiterhin wurden Vorbereitungen für verschiedene Seminare im Bereich der Hilfs- und Ordnungspolizei

getroffen, um im Jahr 2026 die verschiedenen Praxis-Einsatzmittel (u. a. Jet-Protector, Distanzelektroimpulsgerät und Body-Cam) sowie auch die theoretischen Grundlagen der Themen „Waffenverbotszonen“ und „Elektrokleinstfahrzeuge“ professionell und sachgerecht vermitteln zu können.

Mit dem Ende des Jahres 2025 kann bereits ein erstes positives Resümee gezogen werden. Die selbst gesetzten Haushaltsziele konnten übertroffen und der weitaus überwiegende Teil der an uns herangetragenen Seminaranfragen erfüllt werden. Im kommenden Jahr 2026 stehen der weiterhin Digitalisierungsausbau innerhalb der Fortbildungsverwaltung, der Aufbau einer digitalen Dozentenkartei sowie der sukzessive Ausbau von Online-Formaten im Mittelpunkt.

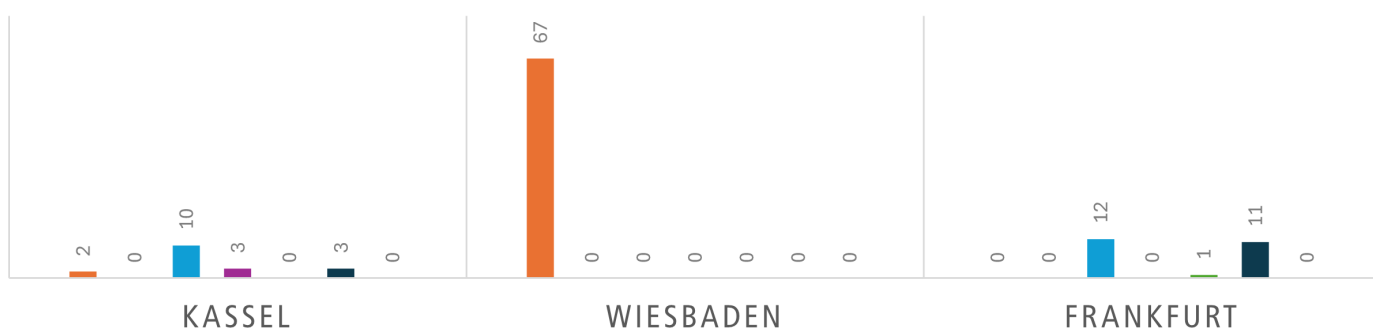
Das Fortbildungsteam der Verwaltungsakademie Hessen sieht sich für die künftigen Aufgaben gut gewappnet und freut sich für die Mitgliedsbehörden auch im kommenden Jahr 2026 interessante Fortbildungsveranstaltungen

Patrick Pfaff
Fortbildungsleiter
Verwaltungsakademie Hessen

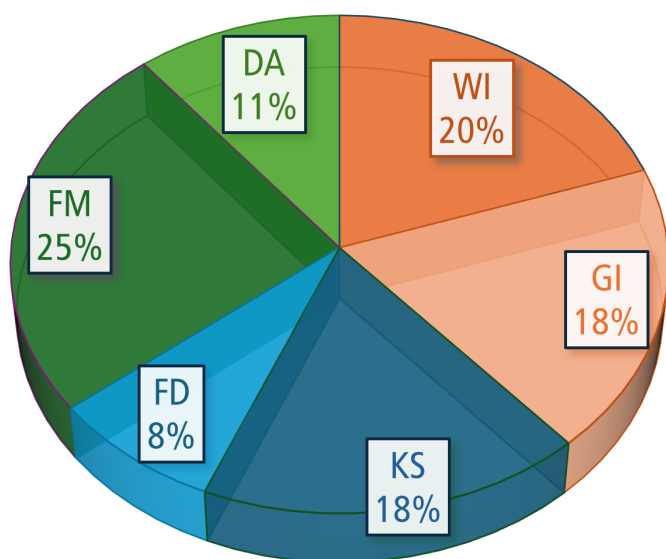
Die folgenden Berichte und Statistiken der Verwaltungsakademie Hessen beziehen sich auf die im Kalenderjahr 2025 begonnenen Veranstaltungen und den damit durch die Sachbearbeitenden verarbeiteten Teilnehmenden. Laufende Veranstaltungen aus den Vorjahren, als auch für das Jahr 2026 geplante Veranstaltungen sind nicht in die Statistiken einberechnet worden.

GEHOBENER UND MITTLERER DIENST IN DEN BEZIRKEN

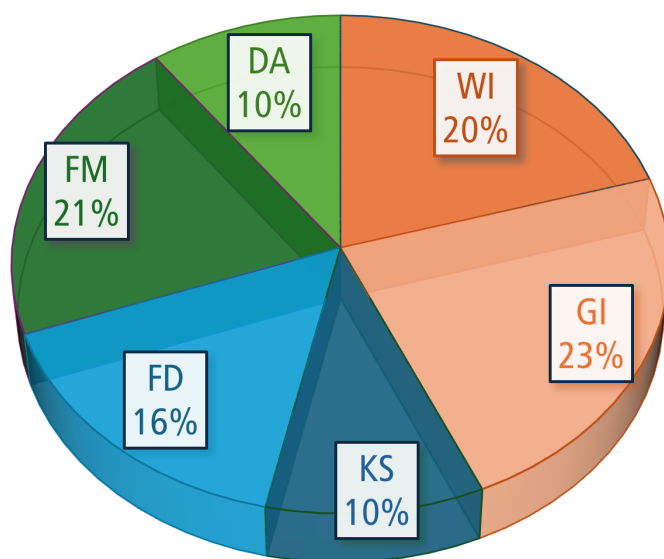
- Land Hessen
- LWV Hessen
- Kreisfreie Stadt
- Kreisangehörige Gemeinde
- Kreisangehörige Stadt
- Landkreise
- Sonstige



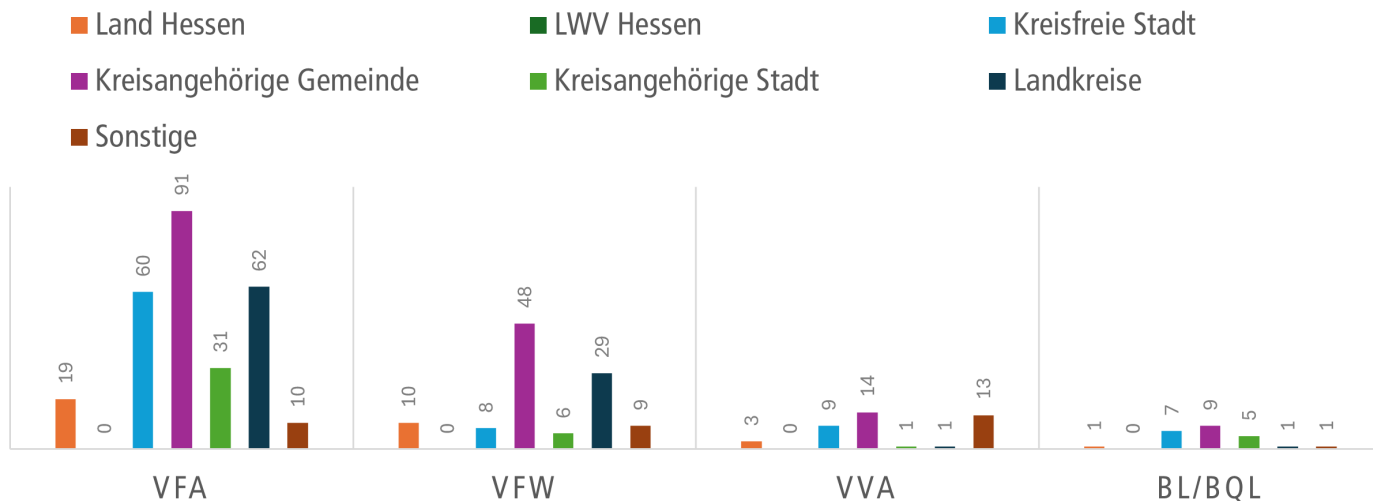
TEILNEHMENDE VON LEHRGÄNGEN IN DER AUSBILDUNG AN DEN SEMINAREN



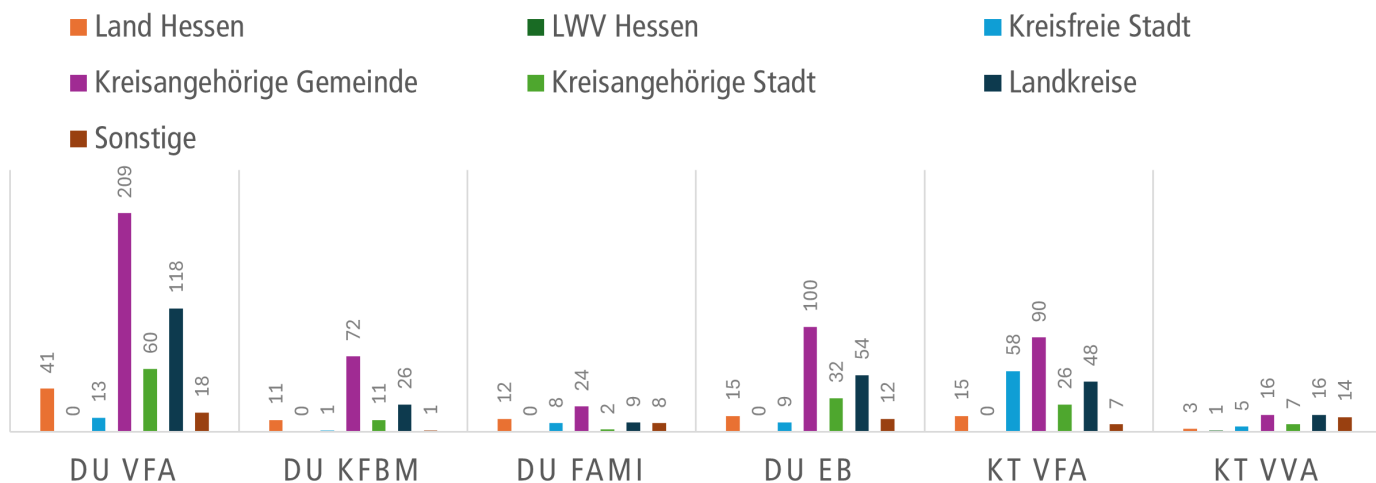
TEILNEHMENDE VON LEHRGÄNGEN IN DER FORTBILDUNG AN DEN SEMINAREN



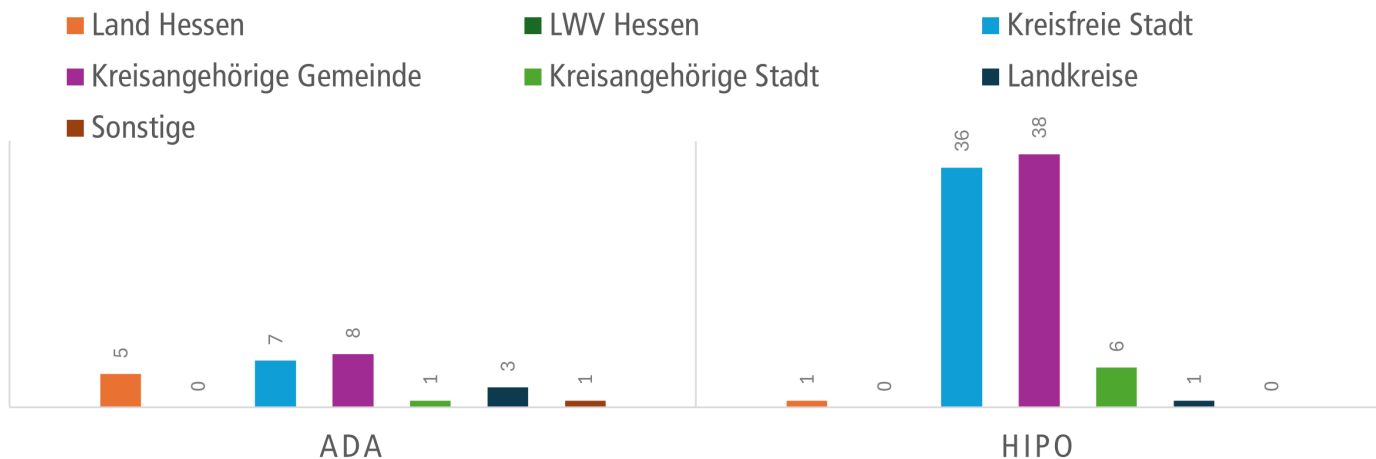
BASIS- UND VORBEREITUNGSLEHRGÄNGE



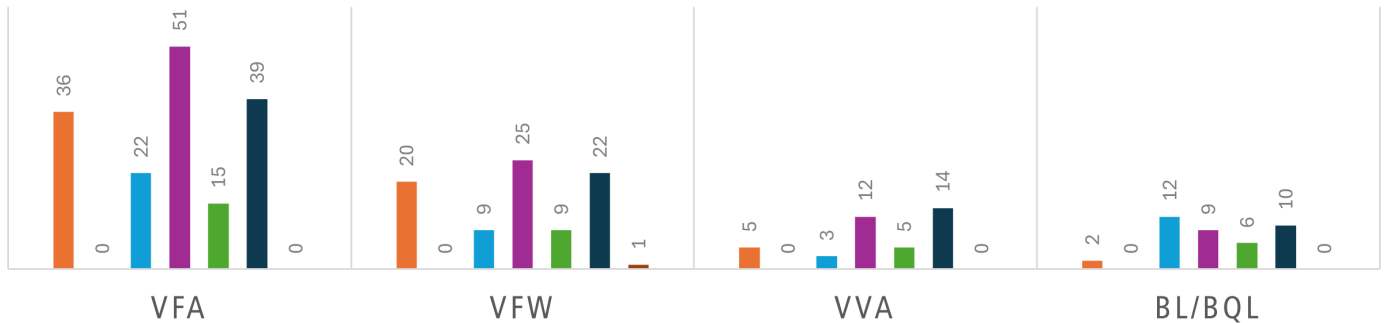
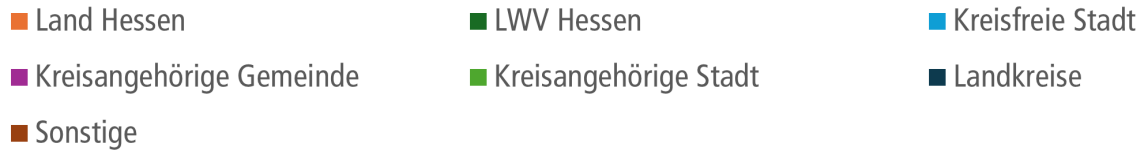
DIENSTBEGLEITENDE UNTERWEISUNGEN UND KLAUSURTECHNIK



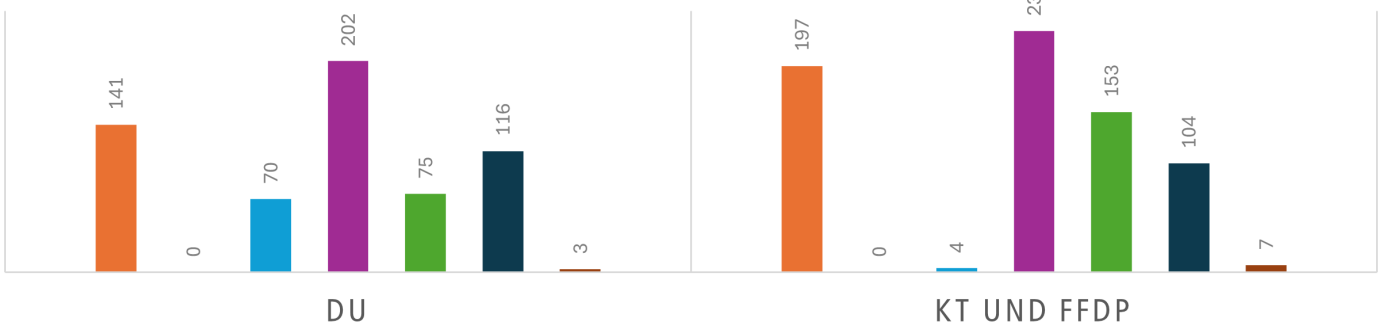
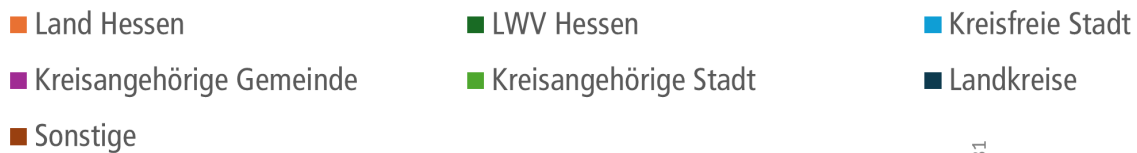
SONDERLEHRGÄNGE



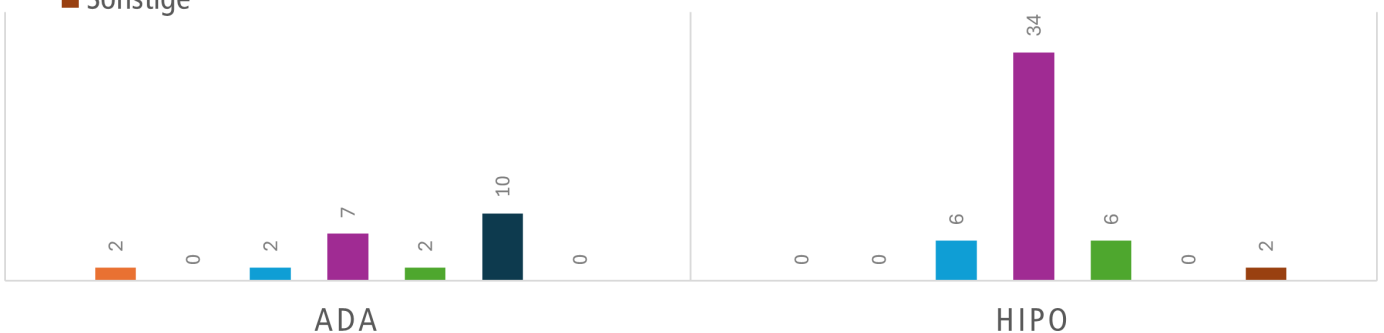
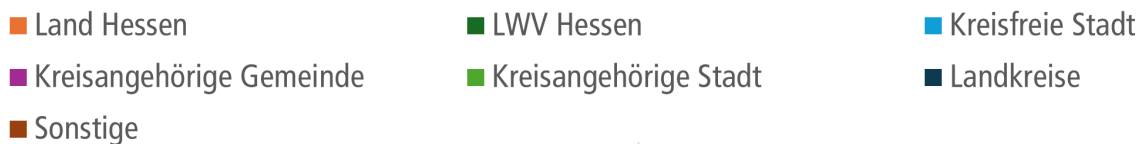
BASIS- UND VORBEREITUNGSLEHRGÄNGE



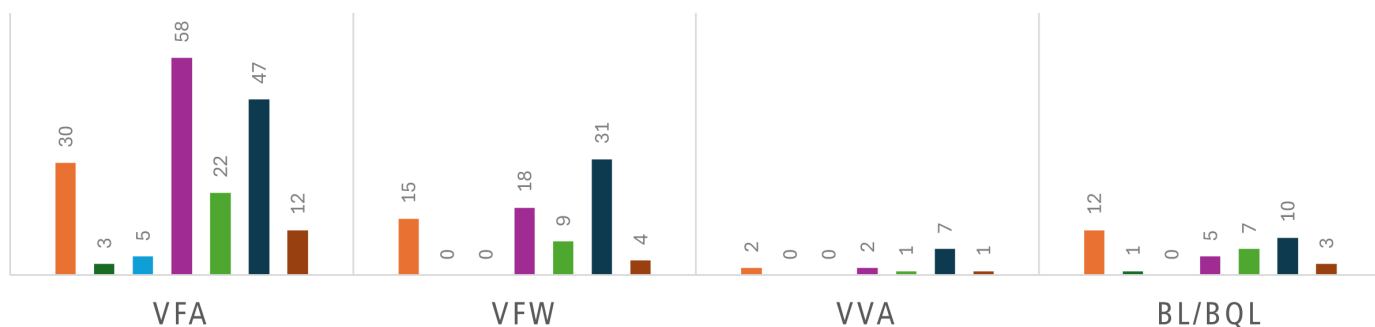
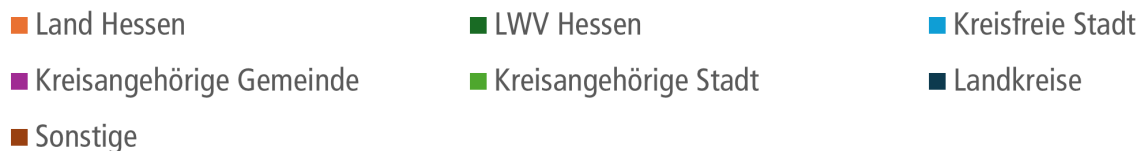
DIENSTBEGLEITENDE UNTERWEISUNGEN UND KLAUSURTECHNIK



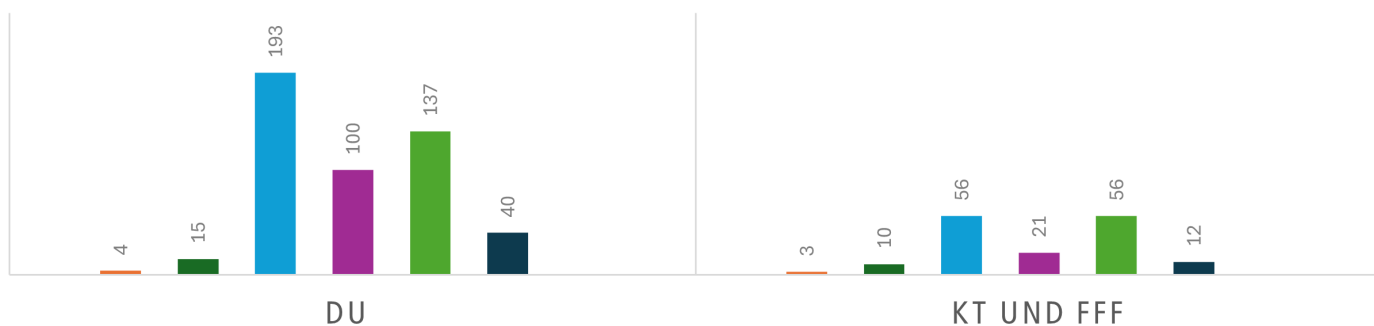
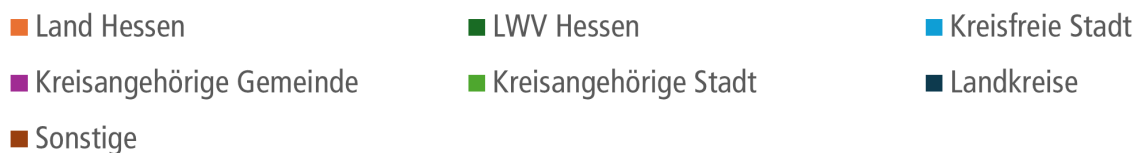
SONDERLEHRGÄNGE



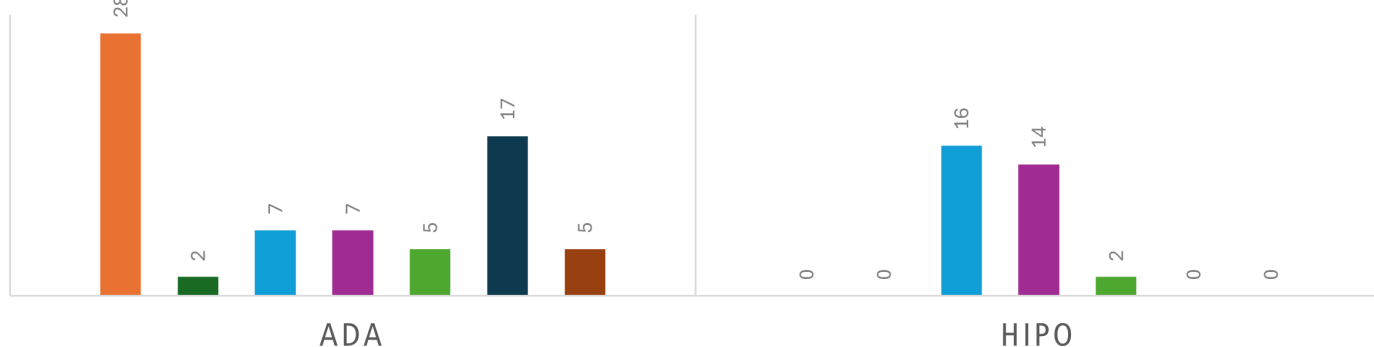
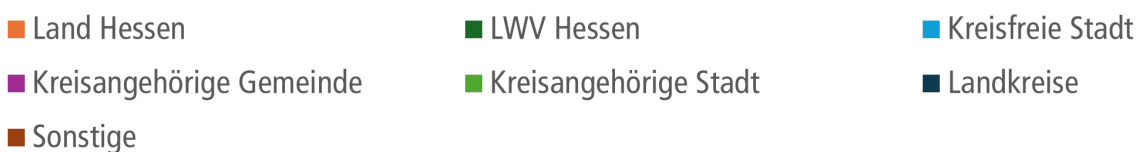
BASIS- UND VORBEREITUNGSLEHRGÄNGE



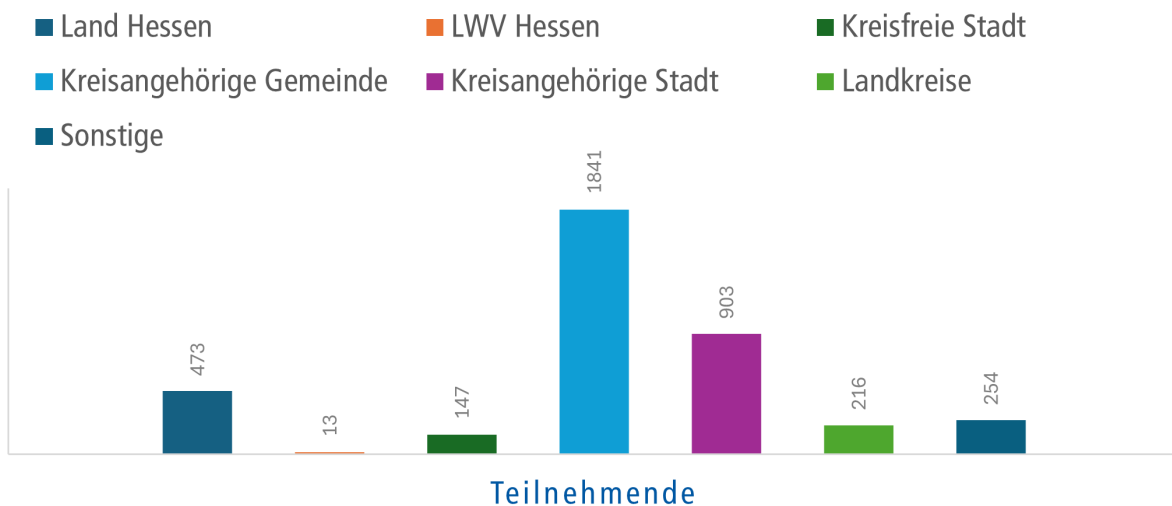
DIENSTBEGLEITENDE UNTERWEISUNGEN UND KLAUSURTECHNIK



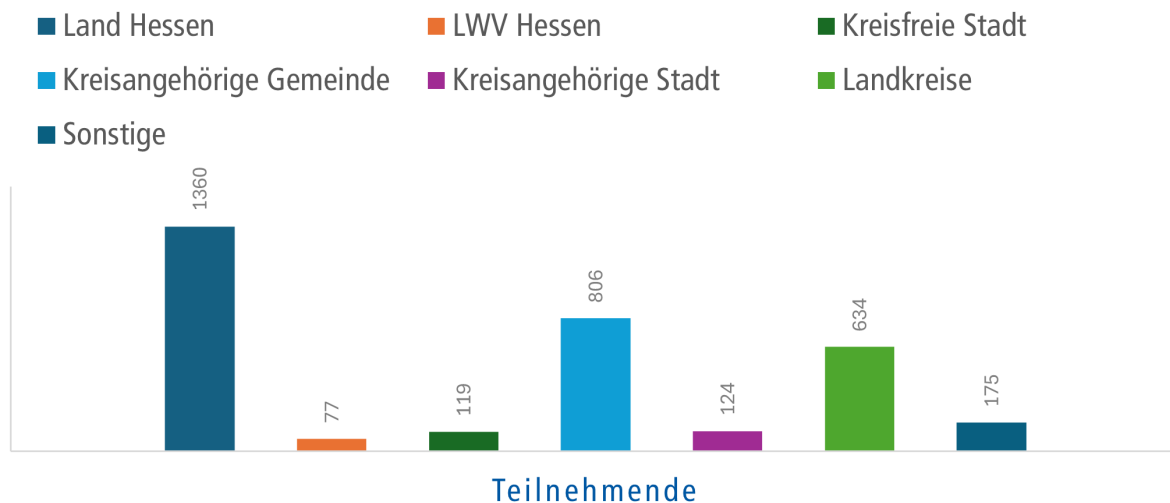
SONDERLEHRGÄNGE



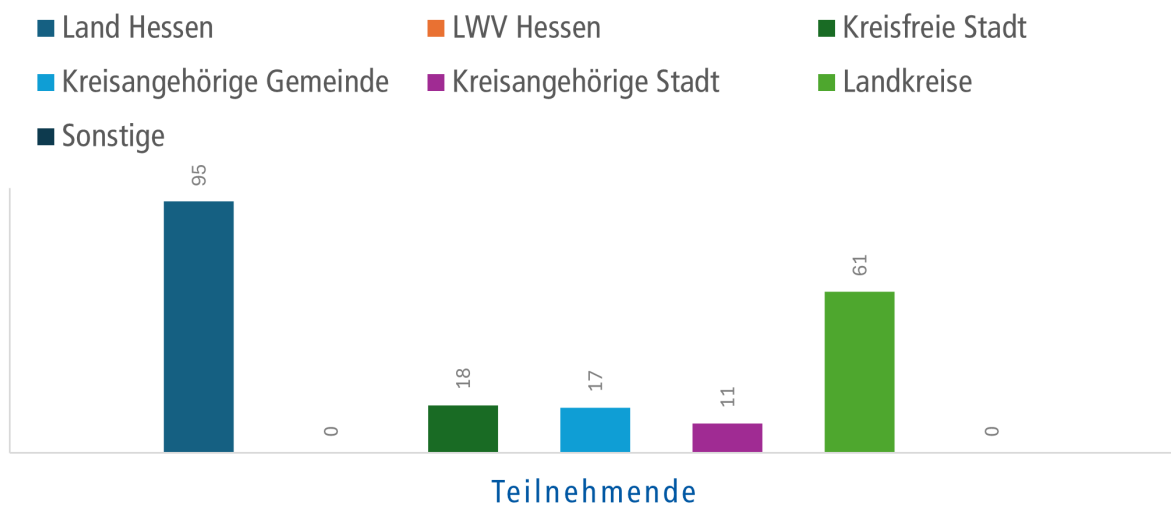
FORTBILDUNGSSEMINARE



INHOUSE VERANSTALTUNGEN



ZERTIFIKATSLEHRGÄNGE



Wie in den vergangenen Jahren möchten wir auch diesen Jahresbericht mit einem besonderen Dank schließen.

Unser Dank gilt allen, die im zurückliegenden Schuljahr ihre Fachkenntnisse, Erfahrungen und ihr Engagement in die Aus- und Fortbildung eingebracht haben und damit einen wichtigen Beitrag zu einer modernen und leistungsfähigen öffentlichen Verwaltung leisten.

Der Erfolg der Verwaltungsakademie Hessen beruht auf der engagierten Zusammenarbeit vieler Beteiligten. Besonders danken wir unserem kompetenten Team sowie allen Lehrenden und Mitwirkenden, die mit Einsatzbereitschaft, Zusammenhalt und Offenheit für neue Herausforderungen die Arbeit des Verbands tragen und weiterentwickeln.

Für dieses Engagement und das entgegengebrachte Vertrauen sagen wir herzlich Danke!

Herausgeber:
Verwaltungsakademie Hessen
Birkenweg 14
64295 Darmstadt

Kontaktdaten:
Telefon: 06151-4982-0
Website: www.vwak-hessen.de
E-Mail: info@vwak-hessen.de

Statistiken, Schlussredaktion, Satz und Layout: Jonas Muthmann-Behrendt

V.i.S.d.P.: Stephan Gieseler, Verbandsgeschäftsführer